

Arbeitstitel...
1923
Verlag...
Preis...

Verantwortlicher
Redakteur:
Otto Tresselt,
Külnberg.

Der Schuhmacher

Organ des Zentralverbandes der Schuhmacher
und Publikationsorgan der Zentral-Kranken- und Sterbekasse der Schuhmacher und verwandten Berufsgenossen

Nummer 13

Rürnberg, den 28. März 1923

37. Jahrgang

Fänger!
Wahl für die
Gewerkschaften
des Schuhmacher-
berufs...

Stillschaltung!
Der Staat hat mit dem Krieg geendet,
aber wir leben noch in der Nachkriegszeit.
Die Wirtschaft ist im Stillstand, die Arbeitslosigkeit
hoch. Wir müssen unsere Kräfte sammeln und
auf den Kampf vorbereiten.

Stillschaltung!
Die Wirtschaft ist im Stillstand, die Arbeitslosigkeit
hoch. Wir müssen unsere Kräfte sammeln und
auf den Kampf vorbereiten.

Stillschaltung!
Die Wirtschaft ist im Stillstand, die Arbeitslosigkeit
hoch. Wir müssen unsere Kräfte sammeln und
auf den Kampf vorbereiten.

Stillschaltung!
Die Wirtschaft ist im Stillstand, die Arbeitslosigkeit
hoch. Wir müssen unsere Kräfte sammeln und
auf den Kampf vorbereiten.

Offern 1923.

Die Offern 1923. Der Winter hat sich über uns gelagert, aber wir sind nicht am Ende.
Wir müssen unsere Kräfte sammeln und auf den Kampf vorbereiten.
Die Wirtschaft ist im Stillstand, die Arbeitslosigkeit hoch.

Die Wirtschaft ist im Stillstand, die Arbeitslosigkeit hoch.
Wir müssen unsere Kräfte sammeln und auf den Kampf vorbereiten.
Die Wirtschaft ist im Stillstand, die Arbeitslosigkeit hoch.

Die Wirtschaft ist im Stillstand, die Arbeitslosigkeit hoch.
Wir müssen unsere Kräfte sammeln und auf den Kampf vorbereiten.
Die Wirtschaft ist im Stillstand, die Arbeitslosigkeit hoch.

Die Wirtschaft ist im Stillstand, die Arbeitslosigkeit hoch.
Wir müssen unsere Kräfte sammeln und auf den Kampf vorbereiten.
Die Wirtschaft ist im Stillstand, die Arbeitslosigkeit hoch.

Reichsregierung und Lohnpolitik.
Die Reichsregierung hat eine neue Lohnpolitik beschlossen.
Die Arbeitslosen sind in Gefahr, ihren Lebensunterhalt zu verlieren.

Die Arbeitslosen sind in Gefahr, ihren Lebensunterhalt zu verlieren.
Die Reichsregierung hat eine neue Lohnpolitik beschlossen.

Die Reichsregierung hat eine neue Lohnpolitik beschlossen.
Die Arbeitslosen sind in Gefahr, ihren Lebensunterhalt zu verlieren.

Die Arbeitslosen sind in Gefahr, ihren Lebensunterhalt zu verlieren.
Die Reichsregierung hat eine neue Lohnpolitik beschlossen.

Achtung Verbandsmitglieder! Nehmt überall, wo noch nicht geschehen, die Betriebsratwahlen vor!
Kandidaten. Sieht euch deshalb auf die tüchtigsten, durch gewerkschaftliche Schulung erfahrene Kandidaten.
Macht dem Zentralvorstand vom Ergebnis der Wahl sofort Mitteilung!

Die Rheinhandelspreise für Zucker sind am 15. März von 530 auf 1000 pro Pfund...

Lohn auf Roggengrundlage.

Über einen wünschenswerten Verlauf, die Roggenarbeit am 1. April...

Aus Beruf und Industrie.

Deutschlands Schuhwaren-Handel 1922.

Im Dezember 1922 kamen 718,867 Paar Schuhe auf den deutschen Markt...

Seite Dividenden.

Über einen „einigen Geschäftsabschluss“ kann die Deutsche Reichsbank...

Fortsetzung von Fortbildungsstellen.

Die Fortbildung der Schichtarbeiter-Unterrichtsbereitschaft...

Schuhpreise auf Roggengrundlage.

Eine Preisänderung für Schuhmacher und Reparaturen nach dem...

Der Gürtel- und Ledermarkt.

Die Preise an den Gürtel- und Ledermärkten haben sich im...

Geplante Einfuhrerhöhung nach Holland.

Die holländische Regierung hat nunmehr der Sommer...

Geschäftsstand in der Reichsindustrie Schuhfabrik.

Die Geschäftsstand in der Reichsindustrie Schuhfabrik...

Großhandelspreise von Leder im Januar.

Die Preisliste für „Rohleder und Qualität“ beginnt in ihrer...

Table with columns: Ware, Ort, Einheit, Preis 1922, Preis 1923, Preis 1924.

Die „Christliche Lederarbeiter-Zeitung“.

Die „Christliche Lederarbeiter-Zeitung“ ist ein führendes...

Kollegen! Lest die Zeitungen gründlich!

Neue Änderungen in der sozialen Gesetzgebung.

Krankenterversicherung.

Die neue Verordnung vom 2. Februar 1923, veröffentlicht in Nr. 23...

Wahlkreisänderungen für Reichstagswahlen.

Die Wahlkreisänderungen für Reichstagswahlen...

Wahlkreisänderungen für Reichstagswahlen.

Die Wahlkreisänderungen für Reichstagswahlen...

monatlich 2000 M zu zahlen, nun aber 5000 M im Monat sollen, dann hätten die 3000 M nicht angedient werden. Also nochmals eine freiwillige Unterstüfung von Anwohnern darf auf das Gemeindefinanzen nicht angedient werden.

Mit Rinder gelten ebenfalls, nur richtig erlosste und an Rinderzahl angemessene Rinder. Unrichtige Rinder dürfen nur angedient werden, wenn die Rinder des unrichtigen Rindes selber als Rinderempfangler in Betracht kommen.

Der Antrag auf Unterstüfung aus der Rindenzahlzunahme ist bei der Gemeindebehörde zu stellen. Diese legt die Höhe der Unterstüfung fest und hat die Auszahlung zu veranlassen.

Die Höhe der Unterstüfung soll möglichst ein Viertel der Rinderzahl betragen und soll monatlich oder höchstens im Voraus zu zahlen. Von den auszubehaltenden Unterstüfungen haben die Gemeinden zwei Drittel selber auszubringen, während der übrige Teil vom Meider erträgt wird.

Neue Veränderungen in der Angestelltenversicherung.

Die vierte Verordnung über Versicherungsregeln in der Angestelltenversicherung vom 2. Februar 1923 (Reichsgesetzblatt I Nr. 13 Seite 108) erhebt die Beitragsgrenze auf 4.200,00 M (bisher 3.000,00 M) für die Beitragsjahre 1923 bis 1925. Die Beitragsjahre 1923 bis 1925 sind die Beitragsjahre, die dem Angestellten in der Angestelltenversicherung zufließen. Die Beitragsjahre 1923 bis 1925 sind die Beitragsjahre, die dem Angestellten in der Angestelltenversicherung zufließen.

Unter gleichem Datum ist eine Verordnung über Versicherungsregeln für den Fall der Erkrankung der Angestellten in der Angestelltenversicherung vom 2. Februar 1923 (Reichsgesetzblatt I Nr. 13 Seite 109) erlassen worden. Diese Verordnung enthält die Bestimmungen über die Versicherungsregeln für den Fall der Erkrankung der Angestellten in der Angestelltenversicherung.

Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen.

Die dritte Verordnung über die Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen vom 13. Januar 1923 (Reichsgesetzblatt I Nr. 12 Seite 57) enthält die Bestimmungen über die Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen. Diese Verordnung enthält die Bestimmungen über die Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen.

Die dritte Verordnung über die Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen vom 13. Januar 1923 (Reichsgesetzblatt I Nr. 12 Seite 57) enthält die Bestimmungen über die Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen. Diese Verordnung enthält die Bestimmungen über die Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen.

Die Gebühren für Jungen und Kinderkinder.

Die dritte Verordnung über die Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen vom 13. Januar 1923 (Reichsgesetzblatt I Nr. 12 Seite 57) enthält die Bestimmungen über die Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen. Diese Verordnung enthält die Bestimmungen über die Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen.

Die dritte Verordnung über die Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen vom 13. Januar 1923 (Reichsgesetzblatt I Nr. 12 Seite 57) enthält die Bestimmungen über die Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen. Diese Verordnung enthält die Bestimmungen über die Entfaltung der Schöffen, Geschworenen und Vertrauenspersonen.

Bayerischer Landesarbeitsvertrag für das Schuhmacherhandwerk.

Am 22. Februar haben der Sozialminister in München Verhandlungen mit den Schuhmachern über den bayerischen Landesarbeitsvertrag für das Schuhmacherhandwerk. Diese Verhandlungen haben zu dem bayerischen Landesarbeitsvertrag für das Schuhmacherhandwerk geführt.

Am 22. Februar haben der Sozialminister in München Verhandlungen mit den Schuhmachern über den bayerischen Landesarbeitsvertrag für das Schuhmacherhandwerk. Diese Verhandlungen haben zu dem bayerischen Landesarbeitsvertrag für das Schuhmacherhandwerk geführt.

Verbands-Nachrichten

Delanunzierungen des Zentralvorstandes.

Wir machen unsere Mitglieder darauf aufmerksam, daß für die Woche vom 26. März bis 31. März der 18. Monatsbeitrag fällig ist.

Wir machen unsere Mitglieder darauf aufmerksam, daß für die Woche vom 26. März bis 31. März der 18. Monatsbeitrag fällig ist.

Die Ortsverwaltungen sind besonderen Beachtung!

Wir machen die Ortsverwaltungen und Vertrauensleute besonders auf die Wichtigkeit der Leistungen und der genaue Erfüllung der verschiedenen Aufgaben der Ortsverwaltungen aufmerksam. Insbesondere ist die Beachtung der Aufgaben der Ortsverwaltungen von besonderer Wichtigkeit.

Wir machen die Ortsverwaltungen und Vertrauensleute besonders auf die Wichtigkeit der Leistungen und der genaue Erfüllung der verschiedenen Aufgaben der Ortsverwaltungen aufmerksam. Insbesondere ist die Beachtung der Aufgaben der Ortsverwaltungen von besonderer Wichtigkeit.

Wahlen aller Betriebe am 1. März 1923.

Die Wahlen aller Betriebe am 1. März 1923 sind die Wahlen aller Betriebe am 1. März 1923. Diese Wahlen sind die Wahlen aller Betriebe am 1. März 1923.

Die Wahlen aller Betriebe am 1. März 1923 sind die Wahlen aller Betriebe am 1. März 1923. Diese Wahlen sind die Wahlen aller Betriebe am 1. März 1923.

Wahlkreis: Schuhmacherverein.

Die Wahlkreis: Schuhmacherverein ist der Wahlkreis: Schuhmacherverein. Diese Wahlkreis: Schuhmacherverein ist der Wahlkreis: Schuhmacherverein.

Die Wahlkreis: Schuhmacherverein ist der Wahlkreis: Schuhmacherverein. Diese Wahlkreis: Schuhmacherverein ist der Wahlkreis: Schuhmacherverein.

Verzeichnis der Beiträge.

| Ort | Beitrag |
|------------|---------|
| Berlin | 100,00 |
| Bonn | 100,00 |
| Düsseldorf | 100,00 |
| Köln | 100,00 |
| München | 100,00 |
| Wien | 100,00 |
| Zürich | 100,00 |

Veranlagungs-Kalender.

Die Veranlagungs-Kalender sind die Veranlagungs-Kalender. Diese Veranlagungs-Kalender sind die Veranlagungs-Kalender.

Die Veranlagungs-Kalender sind die Veranlagungs-Kalender. Diese Veranlagungs-Kalender sind die Veranlagungs-Kalender.

Literarisches.

Die Literarisches sind die Literarisches. Diese Literarisches sind die Literarisches.

Die Literarisches sind die Literarisches. Diese Literarisches sind die Literarisches.

Frankes große Retenwinkellehre.

Die Frankes große Retenwinkellehre ist die Frankes große Retenwinkellehre. Diese Frankes große Retenwinkellehre ist die Frankes große Retenwinkellehre.

Die Frankes große Retenwinkellehre ist die Frankes große Retenwinkellehre. Diese Frankes große Retenwinkellehre ist die Frankes große Retenwinkellehre.

Die Schuhmacher-Schürzen.

Die Schuhmacher-Schürzen sind die Schuhmacher-Schürzen. Diese Schuhmacher-Schürzen sind die Schuhmacher-Schürzen.

Die Schuhmacher-Schürzen sind die Schuhmacher-Schürzen. Diese Schuhmacher-Schürzen sind die Schuhmacher-Schürzen.

A. C. Volz, Stuttgart.

Die A. C. Volz, Stuttgart sind die A. C. Volz, Stuttgart. Diese A. C. Volz, Stuttgart sind die A. C. Volz, Stuttgart.

Die A. C. Volz, Stuttgart sind die A. C. Volz, Stuttgart. Diese A. C. Volz, Stuttgart sind die A. C. Volz, Stuttgart.

Spezial-Modellfachschule.

Die Spezial-Modellfachschule ist die Spezial-Modellfachschule. Diese Spezial-Modellfachschule ist die Spezial-Modellfachschule.

Die Spezial-Modellfachschule ist die Spezial-Modellfachschule. Diese Spezial-Modellfachschule ist die Spezial-Modellfachschule.

Der Schuhmacher Nr. 18.

Die Der Schuhmacher Nr. 18 sind die Der Schuhmacher Nr. 18. Diese Der Schuhmacher Nr. 18 sind die Der Schuhmacher Nr. 18.

Die Der Schuhmacher Nr. 18 sind die Der Schuhmacher Nr. 18. Diese Der Schuhmacher Nr. 18 sind die Der Schuhmacher Nr. 18.

Die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.

Die Arbeitervereine sind die Arbeitervereine. Diese Arbeitervereine sind die Arbeitervereine.